

Stuttgart, 18.09.2023

Teilhaushalt 810 – Bürgermeisteramt Referat Soziales und gesellschaftliche Integration, Abteilung Integrationspolitik: Bericht zu Budget und Stellen

Mitteilungsvorlage zum Haushaltsplan 2024/2025

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Verwaltungsausschuss	Kenntnisnahme	öffentlich	20.09.2023

Bericht

Mit dieser Vorlage wird über den aktuellen Umsetzungsstand der zum Doppelhaushalt 2022/2023 erfolgten und beschlossenen Budgetveränderungen für Maßnahmen und Projekte sowie über die Besetzung der zum letzten Stellenplan neu beschlossenen Stellen berichtet. Darüber hinaus erfolgt eine Darstellung der berücksichtigten Veränderungen in den Ämterbudgets, ohne die Grüne Liste, zum Doppelhaushalt 2024/2025.

1. Rückblick – Doppelhaushalt 2022/2023

1.1 Stellenbesetzung

Die 1,0 Stelle für die strategische Integrationsplanung mit dem Fokus auf interkulturelle Öffnung wurde zum 01.10.2022 besetzt. Bei der 0,25-Stelle für politische Jugendpartizipation und Demokratieförderung handelt es sich um Aufstockung einer bestehenden 0,5-Stelle ab 01.01.2022. Bei der 0,5-KW-Stelle zum Planungsprozess für ein Haus der Kulturen handelt es sich um die Fortsetzung der bestehenden 0,5-KW-Stelle bis 01/2024.

Die 0,5-Assistenzstelle beim Welcome Center wurde zum 01.06.2022 besetzt.

Ermächtigungen zur Einstellung von Personal außerhalb des Stellenplans aufgrund des Krieges in der Ukraine (GRDrs 239/2023)

Über die Ukraine-Ermächtigung (GRDrs 239/2022) wurden aufgrund der starken Mehrbelastung folgende Ermächtigungen befristet bis Ende 2023 eingerichtet: 1,0VZÄ beim Welcome Center (EG 11, besetzt ab 01.10.2022) und 1,0 VZÄ bei der Fachstelle Migration (S 15, besetzt ab 01.11.2022). Später kam 1,0 Ermächtigung (EG 14) bei SI-IP hinzu (GRDrs 630/2022, besetzt im Januar 2023).

Aufgrund des deutlichen **Mehrbedarfs an städtisch geförderten Sprachkursangeboten** (GRDRs 123/2023 und 591/2023) wurde 1,0 Ermächtigung (EG 11) – ebenfalls befristet bis Ende 2023 – für die strategische Planung und Koordination dieser Kursangebote eingerichtet (mit sofortiger Besetzung).

1.2 Umsetzungsstand der Maßnahmen

Das Förderprogramm Empowerment von und für Geflüchtete wird nach Ende der Pandemiebeschränkungen wieder sehr stark in Anspruch genommen, mit Einbindung der Engagierten aus der Ukraine ab 2023.

Zum Haus der Kulturen wurden etwa 20 mögliche Standorte auf Eignung geprüft und elf näher untersucht und bewertet. Im zweiten Schritt wurden architektonische Machbarkeitsstudien zu drei Standorten im städtischen Besitz durchgeführt. Hinzu kamen Vorarbeiten für ein Reallabor ab 2024 mit wissenschaftlicher Begleitung, eine Veranstaltungsreihe im Rathaus: "Auf dem Weg zum Haus der Kulturen - Weltwissen für die Stadt der Zukunft" und Hearings mit Migrantenorganisationen.

Im Bereich der Demokratieförderung haben SI-IP und der Stadtjugendring Demokratiekonferenzen und eine Publikation im Umgang mit Verschwörungserzählungen auf den Weg gebracht und dabei weitere Kooperationspartner eingebunden, die sich gegen Diskriminierung, Antisemitismus und Rassismus engagieren.

Im Respektlotsenprojekt konnte die Zahl der Respektlots*innen von 20 auf 40 erweitert werden, die Zahl der Einsatzorte und der Kooperationspartner wurden ausgeweitet.

2. Bereits berücksichtigte Budgetveränderungen zum Doppelhaushalt 2024/2025

Im Doppelhaushalt 2024/2025 wurde keine Budgeterhöhung vorgenommen.

Finanzielle Auswirkungen

Anlage 1: Budgetveränderungen des Bürgermeisteramtes SI – Abteilung Integrationspolitik

Anlage 2: Änderungen im Stellenplan 2022/2023 – Abteilung Integrationspolitik

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate AKR und WFB haben die Vorlage mitgezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Alexandra Sußmann
Bürgermeisterin

Anlagen

Anlage 1: Budgetveränderungen des Bürgermeisteramtes SI - Abteilung
Integrationspolitik

Anlage 2: Änderungen im Stellenplan 2022/2023 - Abteilung Integrationspolitik

<Anlagen>